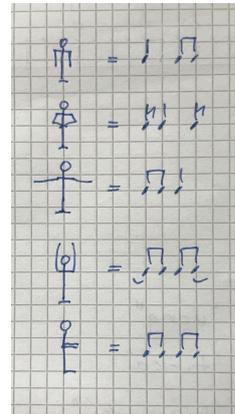


4. Zuordnen von Dirigiergesten und Rhythmuspattern

Die vier Dirigierpositionen eines 4/4 – Taktes können als „Befehle“ verstanden werden. Der ersten Position wird der Daktylus zugeordnet, der zweiten die Synkope, der dritten der Anapäst, der vierten der Anakefalo. Um noch zusätzlich das Spiel von vier Achteln „befehlen“ zu können kann man die Geste der flach hervorgehaltenen zwei Hände dazu nehmen.



- a) A dirigiert B, B spielt oder tanzt
- b) A dirigiert ganze Gruppe
- c) A dirigiert zweistimmig: rechter Arm zeigt für die Gruppe I, linker Arm für die Gruppe II
- d) A dirigiert zweistimmig, B führt zweistimmig aus
- e) Im schnellen Tempo, Bsp. Funk spielt das Orchester mit Sticks oder Brushes auf ein Bambusrohr das in der passenden Höhe auf Ständern aufgelegt ist